

Studie: Mittelständler bilden weniger aus

Frankfurt am Main. Die Coronakrise hat die Ausbildungschancen junger Menschen in mittelständischen Firmen verringert. Nach einer Umfrage der staatlichen Förderbank KfW hat im vergangenen Jahr gut jeder vierte (26 Prozent) ausbildende Mittelständler wegen der Pandemiefolgen weniger neue Lehrlinge eingestellt als ursprünglich geplant, meldete *dpa* am Montag. Nur drei Prozent weiteten ihre Aktivitäten aus. Die Zurückhaltung in der Krise ist den Angaben zufolge ein wesentlicher Grund für den jüngst vom Statistischen Bundesamt gemeldeten Rückgang der Lehrlingszahlen. Insgesamt gibt es etwa 500.000 mittelständische Ausbildungsunternehmen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/402945.studie-mittelstaendler-bilden-weniger-aus.html>